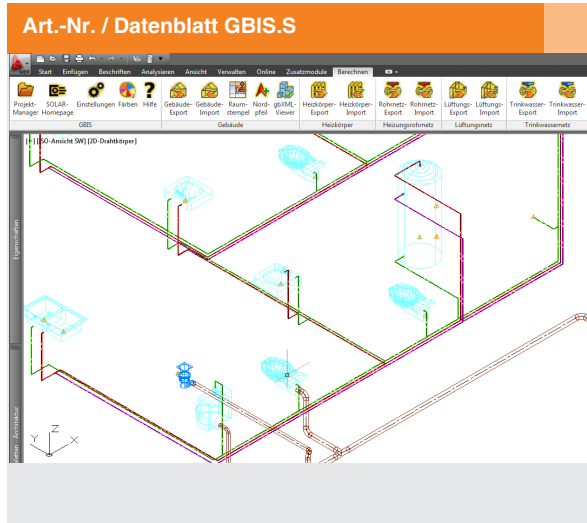


GBIS Sanitär Verbund AutoCAD MEP



Tool zum intelligenten Verbinden von AutoCAD MEP mit den SOLAR-COMPUTER-Berechnungsprogrammen für Trinkwassernetze nach DIN 1988-300 und Entwässerungsnetze für Grundstücke und Gebäude nach DIN EN 12056 und 752 sowie DIN 1986-100. Übersichtliche Bedienung über GBIS-Schaltflächen und -Dialoge in der MEP-Oberfläche. Vielseitiges bidirektionales Verbinden mit zahlreichen Visualisierungen. Einstellmöglichkeiten zum Nutzen anwenderspezifischer Zeichengewohnheiten und Unternehmens-Standards.

Über GBIS-Schaltflächen lässt sich die Verbindung zwischen AutoCAD MEP und dem SOLAR-COMPUTER-Berechnungsprogramm „Trinkwassernetze nach DIN 1988-300“ intelligent steuern und kontrollieren. Relevante Rechenergebnisse werden in das AutoCAD-Modell geschrieben und stehen dem Anwender frei zur Verfügung, z. B. zum Einfärben des Netzes je Dämmungsart.

Technische Einzelheiten:

Voraussetzungen

Autodesk-CAD-Software AutoCAD MEP ab Version 2012.

Verbindungs-Konzept (*)

GBIS ist eine SOLAR-COMPUTER-Software, die das intelligente bidirektionale Verbinden von Zeichnen und Rechnen steuert, u. a. das Einlesen von AutoCAD MEP-Sanitärnetzen in die Berechnung und Rückschreiben von Sanitär-Ergebnissen in das AutoCAD-Modell sowie Redimensionieren der Zeichnung. Die Steuerung erfolgt durch GBIS-Schaltflächen in der AutoCAD-Ribbon-Bar sowie durch Einstellungen und Verknüpfungen in editierbaren GBIS-Dialogen.

Projektlauf

Gezeichnete Trinkwassernetze lassen sich in der Trinkwasser- und Zirkulations-Berechnung sowohl nachrechnen (Bestandsbau), neu auslegen (Neubau) als auch kombiniert bearbeiten. GBIS steuert die eventuelle Redimensionierung in der Zeichnung und trägt relevante Rechenergebnisse in das AutoCAD-Modell für vielseitige Nutzung ein, z. B. Beschriften von Sanitär-Objekten, -Leitungen und -Strängen, Einfärben von Leitungen und Strängen nach berechneten bzw. vorgegebenen Spitzendurchflüssen, Isolierstärken, Fließgeschwindigkeiten, Wassermengen, etc. Aus dem aus CAD generierten SOLAR-COMPUTER-Trinkwassernetz lässt sich ein

Standard-Entwässerungsnetz generieren und gemäß DIN EN 12056 und DIN 1988-100 berechnen.

Interaktives Arbeiten

Bei gleichzeitig geöffneten Zeichen- und Rechenprojekten bietet GBIS in AutoCAD MEP zusätzliche nützliche Funktionalitäten, z. B. Zoomen eines in der Berechnung aktiven Raumes, Markieren des aktuellen Stranges, etc.

Prüfungen und Reports

GBIS prüft die gelesenen Daten auf Plausibilität und Relevanz für die Verwendung in den normbedingten Berechnungen und erstellt einen Report. Bei Erkennen von Plausibilitäts-Widersprüchen ergänzt GBIS den Report um Hinweise, den der Anwender zum Anpassen der Zeichnung verwenden kann; teils unterstützt GBIS den Anwender dabei mit Visualisierungshilfen. Daten ohne Relevanz für die Berechnung werden ignoriert.

Hilfreiche Zusatzfunktionen

Möglichkeit, die in der Zeichnung frei definier- und verwaltbaren AutoCAD-Systemtypen der Rohre mit den relevanten Systemtypen Kaltwasser, Warmwasser, Zirkulation, Entwässerung und Rohrentlüftung als Büro-Standard oder projektbezogen für automatisierten Verbund mit den Sanitär-Auslegungsprogrammen zu verknüpfen.

(*) SOLAR-COMPUTER gewährleistet ein einwandfreies Lesen der durch AutoCAD-Funktionen zugänglichen Daten bzw. einwandfreies Schreiben in die durch AutoCAD-Funktionen reservierten Datenfelder. Die AutoCAD-Funktionen sind Teil der Autodesk-Software „AutoCAD MEP“. Für Beschreibungen der AutoCAD-Funktionen (API) oder Hinweise zum Zeichnen wird auf entsprechende Hilfen oder Unterlagen von Autodesk verwiesen.

Funktionen:

- für Vista, Win7, Win8.x, Win10
- 3D-Gebäudemodell
- bidirektionaler CAD-Verbund
- SC-Projektverwaltung

Anfragen per Internet, E-Mail oder an Ihren SOLAR-COMPUTER-Vertriebspartner

www.solar-computer.de